## Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 8. 1. 190[8?]

HERRN

DR ARTHUR SCHNITZLER

Wien

XVIII Spöttelgasse 7.

Ädvözlet Diószegről. Kastély.

18 I

5

10

lieber, ich Scheufal denke ja oft an Sie u. schreibe Ihnen nie! Wird man nicht jetzt bald miteinander spazierengehen können?

Alles Liebe Olga von uns beiden.

Ihr Hugo.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Bildpostkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: Stempel: »Diószeg, 908 [JAN] 10«.

Schnitzler: mit Bleistift die Jahreszahl ergänzt: »08« und mit »Ho« beschriftet

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert:  $^{280}$ « 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert:  $^{291}$ «

- 5 Ädvözlet Diószegről] ungarisch: Schöne Grüße aus Diószeg (heute Sládkovičovo).
- <sup>6</sup> Kastély] Im Kuffner-Schloss lebten Verwandte Hofmannsthals mütterlicherseits.

## Erwähnte Entitäten

Personen: Gertrude von Hofmannsthal, Olga Schnitzler

Orte: Edmund-Weiß-Gasse, Kaštiel Kuffnerovcov, Sládkovičovo, Wien

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 8. 1. 190[8?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01749.html (Stand 20. September 2023)